

Mit Wissensmanagement aus Krise

© Fränkische Nachrichten – 13.10.2004

Bauunternehmen Schneider leistete bundesweit Pionierarbeit

Gerlachsheim. Im Rahmen eines im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit durchgeführten Pilotprojektes haben in den letzten Monaten 14 deutsche mittelständische Unternehmen aus verschiedenen Branchen erstmals eine Wissensbilanz erstellt. Zu den ausgewählten Unternehmen, die systematisch die Bilanzierung ihres intellektuellen Kapitals erarbeiteten, gehört auch die Bauunternehmung Schneider aus Öhringen, Heilbronn und Gerlachsheim.

Einsatzfreudige Mitarbeiter mit hervorragenden Fachkenntnissen, ein treuer Kundenstamm, eine ausgeklügelte Prozessorganisation - all dies sind Aktivposten, die in den Bilanzen eines Unternehmens nicht auftauchen, die aber dennoch den Geschäftserfolg entscheidend beeinflussen. Das Unternehmens-Know-how, Kundenbeziehungen, Mitarbeitermotivation beispielsweise sind entscheidende Faktoren, die mehr über das Erfolgspotential und die Zukunftsfähigkeit eines Unternehmens aussagen als jede Bilanz.

Zusammen genommen bilden diese das intellektuelle Unternehmens-Kapital, das nun in einer eigenen Wissensbilanz transparent wird. Diese so genannten weichen Faktoren herauszufiltern, war Aufgabe des Workshops Wissensbilanz, bei dem im Hause Schneider acht Mitarbeiter, gemischt aus allen Standorten und Aufgabenbereichen, mitgewirkt haben. Heraus kam ein strategisches Instrument zur gezielten Erfassung, Bewertung, Darstellung und Entwicklung der immateriellen Vermögenswerte. Interessant für Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Partner und Banken.

Die Beschäftigung mit dem Wissensmanagement hat im Hause Schneider/Konrad schon Tradition. Ursprünglich suchte man Wege, Mitarbeiterwissen nicht mit in den Ruhestand ziehen zu lassen. Heute ist Schneider ein echter Pionier und das einzige Bauunternehmen bundesweit, welches seine immateriellen Vermögenswerte ausweist.

Die Ergebnisse des Projektes des Bundesministeriums und ein eigens für kleine und mittlere Unternehmen entwickelter Leitfaden zur Erstellung einer Wissensbilanz wurden auf der ersten internationalen Konferenz "Wissensbilanz - Made in Germany" in Berlin vorgestellt. Mit dem Leitfaden steht allen interessierten Unternehmen eine Anleitung zur Verfügung, die Schritte zur Entstehung einer Wissensbilanz ausführlich und nachvollziehbar dokumentieren. Näheres unter www.akwissensbilanz.org oder www.IhrWegbereiter.de